

# MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2017/2018, ausgegeben am 17. Jänner 2018, 15. Stück

## Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

### **Chiffre: MEDI-16324**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Neurochirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, voraussichtlich bis 28.03.2018. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Kenntnisse von Zellkulturen, molekularbiologischen, immunbiologischen und biochemischen Arbeitsmethoden. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei experimentellen Methoden (Zellkultur, biochemische, molekularbiologische und immunbiologische Arbeit) und bei der Laborverwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.001,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-16279**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 14.11.2022. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Nachgewiesene Kenntnisse in diversen Zellkulturtechniken, Molekularbiologie, FACS, Interesse an Forschungsprojekten, Innovationsbereitschaft, Teamfähigkeit, gute Englisch- und PC-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten im Labor für Inflammationsforschung, Betreuung von Zellkulturen, selbstständige Durchführung molekularbiologischer/zellbiologischer Experimente, Labororganisation. Informationen unter 0512-504-81404 bzw. 0512-504-24180 (Prof. Joannidis) bzw. per Email: [michael.joannidis@i-med.ac.at](mailto:michael.joannidis@i-med.ac.at).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-16298**

Sekretärin/Sekretär, IIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Kindes- und Jugendalter, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 03.03.2020 Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Wissenschaftssekretariat, Unterstützung wissenschaftlicher Projekte, Terminkoordination, Schriftverkehr, organisatorische Aufgaben.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.757,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### **Chiffre: MEDI-16336**

Sekretärin/Sekretär, IIa, Universitätsklinik für Psychiatrie II, ab 01.04.2018. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Sekretariat an der Univ.-Klinik für Psychiatrie II.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.757,50 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-16341**

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, ab 01.02.2018 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.11.2021. Voraussetzungen: BMA/MTA-Diplom oder gleichwertige Ausbildung. Erwünscht: fachlich einschlägige Berufserfahrung, Erfahrungen und Kenntnisse im Bereich der Zellkultur und Molekularbiologie, selbständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Mitarbeit in mehreren wissenschaftlichen Projekten, Betreuung der Serumbiobank der Univ.-Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe, Administrationstätigkeiten.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.000,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 07.02.2018 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Bürgerstraße 2 (3. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [https://www.i-med.ac.at/pa/pa\\_formulare.html](https://www.i-med.ac.at/pa/pa_formulare.html) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor